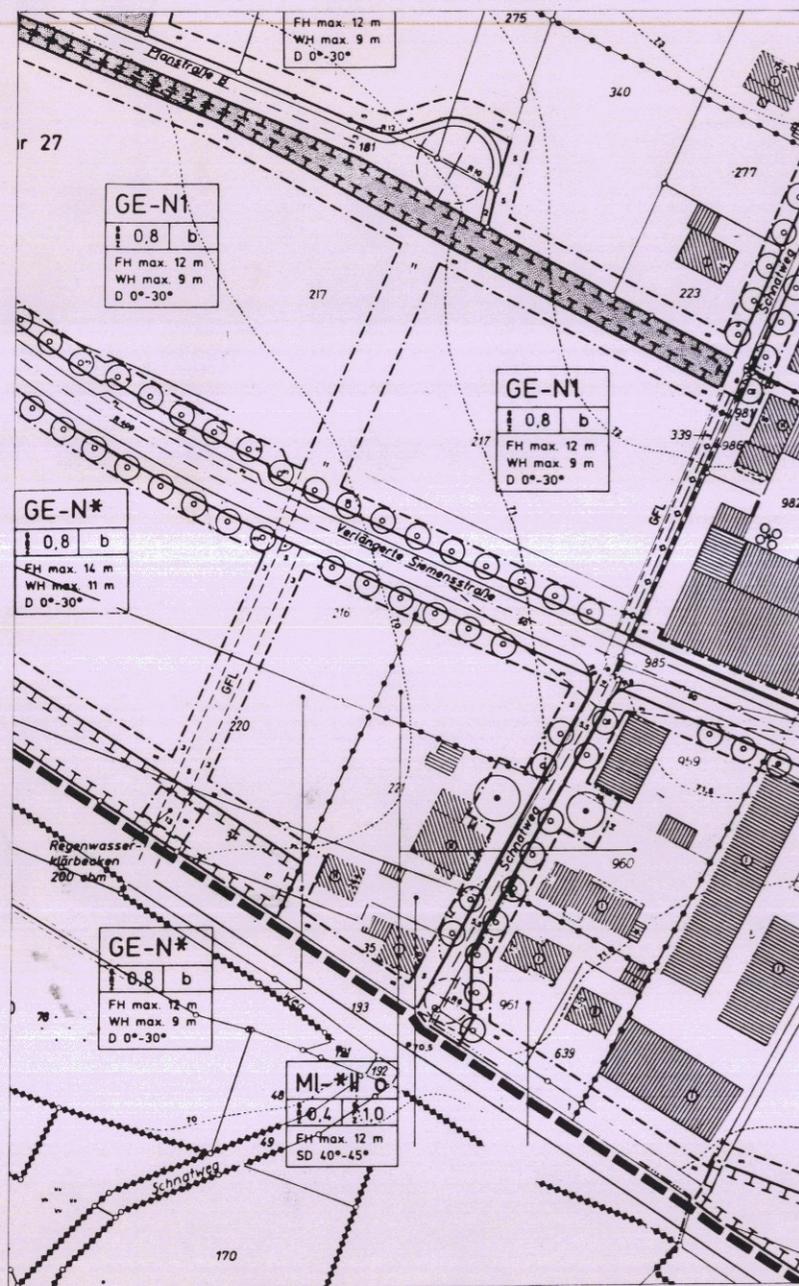


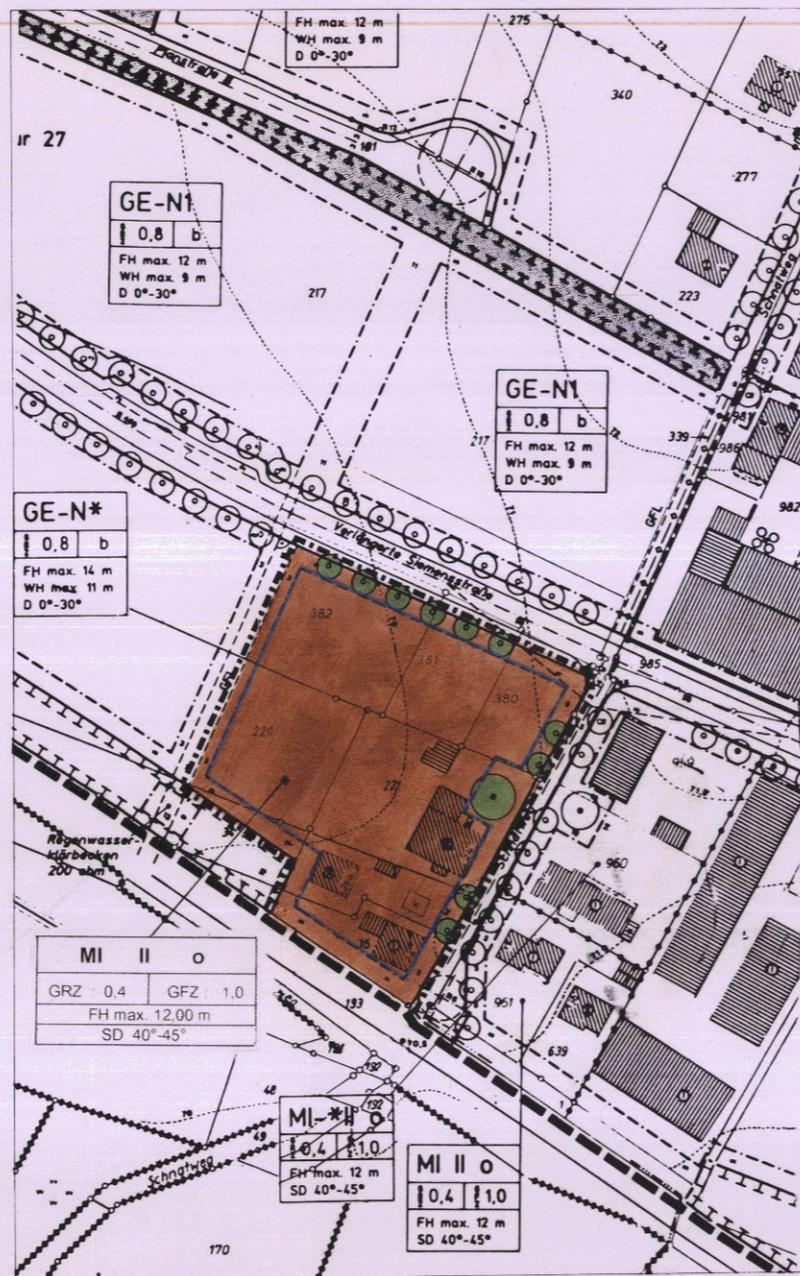


# STADT BAD SALZFLLEN

## 1. vereinfachte Änderung Bebauungsplan Nr. 0129 „Alter Teichkamp“



Auszug aus dem rechtskräftigen Bebauungsplan



1. vereinfachte Änderung

### Bestandsangaben

—	Flurstücksgrenze		Vorhandenes Wohngebäude ggfls. mit Hausnummer
- - -	gepl. Flurstücksgrenze		Vorhandenes Nebengebäude
—	Flurgrenze	⊙	Geschossigkeit, z.B. I nach nicht eingemessen
—	Gemarkungsgrenze		
—	Höhenlinie		

### Erläuterungen:

**Lage des Geltungsbereichs:**  
Der Bereich der 1. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 0129 „Alter Teichkamp“ liegt zwischen der verlängerten Siemensstraße im Norden, dem Schnatweg im Osten, der Eisenbahnlinie im Süden und dem im rechtskräftigen Bebauungsplan eingetragenen Geh-, Fahr- und Leitungsrecht (ca. 85 m parallel zum Schnatweg).

**Gemarkung:** Salzflfen, Flur 27  
**Größe des Geltungsbereichs:** ca. 0.72 ha  
**Katastergrundlage:** rechtskräftiger Bebauungsplan Nr. 0129 / M. 1: 1000

### LEGENDE:

#### I. Festsetzungen gemäß § 9 BauGB und BauNVO

- Mischgebiet gemäß § 6 BauNVO
- GRZ 0.4 Grundflächenzahl -GRZ- (§ 16(2) Nr.1 BauNVO)
- GFZ 1.0 Geschossflächenzahl -GFZ- (§ 16(2) Nr.2 BauNVO)
- II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze (§ 16(2) Nr.3 BauNVO)
- FH max. zulässige Firsthöhe über vorhandenem Gelände (§ 16(2) Nr.4 BauNVO)
- o offene Bauweise (§22(2) BauNVO)
- Baugrenze (§23(3) BauNVO)
- zu erhaltende Bäume
- anzupflanzende Bäume
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des rechtskräftigen Bebauungsplanes (§9(7) BauGB)
- Grenze des Änderungsbereiches

#### II. Gestalterische Festsetzungen (§ 9 Abs 4 BauGB i.V.m. § 86 BauONW)

- SD Dachform (Satteldach)
- 45° / 50° zulässige Dachneigung

Die Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes, die nicht von dieser Änderung betroffen sind, gelten weiterhin.

### Verfahrensvermerke

ENTWURF Stadtplanungsamt, Fassung vom 08.10.1999

Bad Salzflfen, den 8.10.99

Die Darstellung des im Bebauungsplan ausgewiesenen Zustandes stimmt bis auf folgendes mit dem Katasternachweis überein:  
Die mit einem \* gekennzeichneten Gebäude sind nachrichtlich übernommen und im Kataster noch nicht nachgewiesen.  
Es wird bescheinigt, daß die Festlegung der städtebaulichen Planung geometrisch eindeutig ist.  
Stand der Kartengrundlage vom 28. Okt. 1999



Kreis Lippe,  
Katasteramt  
-3. Jan. 2000  
Detmold, den  
*(Schlüter)*  
Krelevarmungsamtsrat

Diese Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 2 (1) und (4) BauGB durch Beschluß des Rates der Stadt Bad Salzflfen vom ... beschlossen worden.  
Der Änderungsbeschluß ist am ortsüblich bekanntgemacht worden.

Bad Salzflfen, den ...

Diese Änderung des Bebauungsplanes hat einschließlich der Begründung gem. § 3 (2) BauGB für die Dauer eines Monats vom 02.09.1999 bis 04.10.1999 einschließlich öffentlich ausgelegen. Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind am 23.08.1999 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Bad Salzflfen, den 24. Jan. 2000

Diese Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 10 BauGB vom Rat der Stadt Bad Salzflfen nach Prüfung der Anregungen und Bedenken am 08.12.1999 als Satzung beschlossen worden.

Bad Salzflfen, den 24. Jan. 2000

Diese Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 10(3) BauGB am 27.12.1999 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Bad Salzflfen, den 24. Jan. 2000



Bürgermeister  
Techn. Beigeordneter  
Bürgermeister  
Techn. Beigeordneter

### Rechtsgrundlagen:

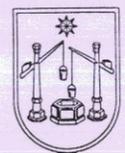
- Baugesetzbuch (BauGB) in der Bekanntmachung der Neufassung vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141) in der aktuell gültigen Fassung.
- Bauordnung für das Land Nordrhein - Westfalen - Landesbauordnung - (BauO NW) i. d. F. vom 7. März 1995 - (GV NW S. 218) berichtigt durch GV NW 1995 S. 982
- Planzonenverordnung 1990 (PlanzV 90) i. d. F. der Bekanntmachung vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung des Baugesetzbuches vom 18. August 1997 (BGBl. I S. 2110)
- Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. März 1996 (GV NW S. 124) -SGV NW 2023
- Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen (Landeswassergesetz -LWG-) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1995 (GV NW S. 926 / SGV NW 77)
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 14. Mai 1990 (BGBl. I S. 880)

### Nachrichtliche Übernahme

ⓐ IIIb Heilquellenschutzgebiet Bad Oeynhausen - Bad Salzflfen

### Hinweise:

1. Öffentliche Flächen  
Die Darstellung der Aufteilung der innerhalb der Straßenbegrenzungslinien und in der öffentlichen Grünfläche liegenden Fläche hat lediglich hinweisenden Charakter.
2. Bodenfunde  
Wenn bei den Erdarbeiten kultur- oder erdgeschichtliche Bodenfunde (Tonscherben, Metallfunde, dunkle Bodenverfärbungen, Knochen, Fossilien) entdeckt werden, ist nach §§ 15 und 16 des Denkmalschutzgesetzes in NRW die Entdeckung unverzüglich der Stadt oder dem Amt für Bodendenkmalpflege hier im Auftrag : Lippisches Landesmuseum Detmold, Tel.: 05231/9925-0, Fax: 05231/9925-25 - mitzuteilen und die Entdeckungsstätte drei Werktage in unverändertem Zustand zu erhalten.  
Wenn den entdeckten Bodenfunden oder Befunden ein erheblicher wissenschaftlicher Wert zukommt, muß dem Amt für Bodendenkmalpflege die Möglichkeit zu einer archäologischen Ausgrabung eingeräumt werden.



# STADT BAD SALZFLLEN

Stadtplanungsamt

## 1. vereinfachte Änderung zum Bebauungsplan Nr. 0129 „Alter Teichkamp“ Ortsteil Salzflfen

